Prüfung der Hindernissituation für das geplante Gewerbegebiet Eulenberg

Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 353-2 EULENBERG

Stellungnahme

Aufgestellt: 20. Oktober 2021

Ingenieurgesellschaft für Flughafenplanung und Verkehrswesen mbH
Frankfurter Straße 720–726, D-51145 Köln
Tel. +49 (0)2203–911 65–0, Fax (0)2203–911 65–9
service@ace-gmbh.de, www.ace-gmbh.de
Inhaltsverzeichnis

I. Erläuterungsbericht ........................................................................................................................................... 2

1. Veranlassung ................................................................................................................................................. 2

2. Grundlagen ..................................................................................................................................................... 2

   2.1 Vermessung ............................................................................................................................................. 2

   2.2 Bauschutzbereich ................................................................................................................................. 2

   2.3 Hindernisfreiheit ..................................................................................................................................... 2

3. Ergebnis der Untersuchung ............................................................................................................................ 3

   3.1 Bauschutzbereich ................................................................................................................................... 3

   3.2 Hindernisfreiheit .................................................................................................................................... 3

II. PLANANLAGEN

<table>
<thead>
<tr>
<th>Planbezeichnung (241-001)</th>
<th>Zeichnungs-Nr.</th>
<th>Maßstab</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1. Übersichtsplan</td>
<td>A1 UL BSB 01</td>
<td>1:25000</td>
</tr>
<tr>
<td>Bauschutzbereich nach §51 Nr. 2a LuftVZO vom 18.12.1997, Index 2 vom 20.10.2021</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>2. Längsschnitt</td>
<td>A3 LS BSB 01</td>
<td>1:25000/1:2500</td>
</tr>
<tr>
<td>Bauschutzbereich nach §51 Nr. 3a LuftVZO vom 18.12.1997, Index 1 vom 20.10.2021</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3. Übersichtsplan</td>
<td>A6 UL HF 01</td>
<td>1:25000</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Längsschnitt</td>
<td>A8 LS HF 01</td>
<td>1:25000/1:2500</td>
</tr>
</tbody>
</table>
I. Erläuterungsbericht

1. Veranlassung


Das geplante Gewerbegebiet „Eulenberg“ liegt unterhalb der westlichen An- und Abflugsektoren des Flugplatzes Magdeburg.

Im Zuge der Planung ist es vorgesehen, Gebäude mit bis zu 50 m über Grund zu errichten.

In diesem Zusammenhang wurde die Flugplatz Magdeburg Betriebsgesellschaft mbH (FMB) vom Stadtplanungsamt Magdeburg um Stellungnahme zu den möglichen Gebäudehöhen gebeten.

Durch das Planungsbüro A.C.E. GmbH soll nun geprüft werden, welche Bauhöhen zulässig sind, ohne den Flugbetrieb einzuschränken.

2. Grundlagen

2.1 Vermessung

Höhenangaben in den Plänen der Planfeststellung (Bauschutzbereich und Hindernisfreiheit) beruhen auf dem HN-System.

Eine neue topographische Karte im NHN-System lag im Wesentlichen nur für den geplanten Bebauungsplan selbst vor.

2016 erfolgte die Umstellung auf NHN-Höhen. Die Abweichung in den neuen Bundesländern beträgt zwischen +12 cm und +15 cm (die NHN-Höhen sind größer).

Dies wurde entsprechend berücksichtigt und die ermittelten Höhen gerundet.

2.2 Bauschutzbereich

Im Zuge des Planfeststellungsbeschlusses vom 10.02.2000 zur Verlängerung der Start- und Landebahn des Flugplatzes Magdeburg wurde der Bauschutzbereich nach § 12 LuftVG (Luftverkehrsgesetz) / § 51 LuftVZO (Luftverkehrschaftszulassungsordnung) genehmigt.

Es findet durchgehend bei Tag und bei Nacht Flugbetrieb nach Sicht- und Instrumentenflugregeln statt.

2.3 Hindernisfreiheit

Ergänzend zum Bauschutzbereich gelten die Richtlinien zur Hindernisfreiheit für die Verfahrensräume im Bereich eines Flughafens mit Instrumentenflugbetrieb.

Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens wurden die Hindernisbegrenzungsflächen richtlinienkonform gemäß BMV-Richtlinie vom 19.08.1971 festgelegt.
Stellungnahme

3. Ergebnis der Untersuchung

3.1 Bauschutzbereich

Gemäß Bauschutzbereich liegt der geplante Bebauungsplan „Eulenberg“ im westlichen Anflugsektor bis 10 km vom Flugplatzbezugs punkt (FBP = 81,303 m ü.HN) nach § 12 LuftVG.

Ohne Durchdringungen der Flächen des Bauschutzbereiches sind Bauhöhen von 24 m bis 36 m zulässig.

Auf der Grundlage einer (Vorab-)Stellungnahme der Deutschen Flugsicherung GmbH (DFS) kann dieses Maß überschritten werden.

Eine Kennzeichnung als Luftfahrthindernis ist bei den Bauten, die den Bauschutzbereich durchdringen, erforderlich.

3.2 Hindernisfreiheit

Die Anforderungen an die Hindernisfreiheit betreffen für das geplante Gewerbegebiet „Eulenberg“ die westlichen An- und Abflugsektoren des Flugplatzes.

Bauwerke und Objekte sollen diese Flächen nicht durchdringen.

Auf der Grundlage einer Stellungnahme der DFS (über die Obere Luftfahrtbehörde) zu den geplanten Bauhöhen sind Höhen von 57 m bis 85 m möglich.

Aufgestellt: Köln, 20.10.2021

Dipl.-Ing. R. Glasow